

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 857

Freitag, 21. Juni 2013

## MIT EINANDER



## ENTSCHEIDUNGEN TREFFEN



Fabian (10), Pascal (9)

Wir wohnen in der Gemeinde Ottnang am Hausruck. Sie liegt im Bezirk Vöcklabruck in Oberösterreich und hat ungefähr 4000 EinwohnerInnen. Die Gemeinde hat drei Volksschulen und wir kommen aus der 4. Klasse der Volksschule Bruckmühl. Nach Wien hatten wir eine lange Reise mit dem Zug, denn sie dauerte 2 Stunden 30 Minuten. Zur Demokratiewerkstatt fuhren wir, weil wir wissen wollten, wie eine Demokratie funktioniert. Unsere Klasse beschloss, sich näher mit den Themen Meinungsfreiheit, Volksabstimmung, Volksbefragung, Volksbegehren und Abstimmung zu beschäftigen.



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

## WIR STIMMEN AB!

**In unserem Artikel geht es um das Thema Abstimmung. Wir erklären euch, wo es Abstimmungen gibt, und was das überhaupt ist.**

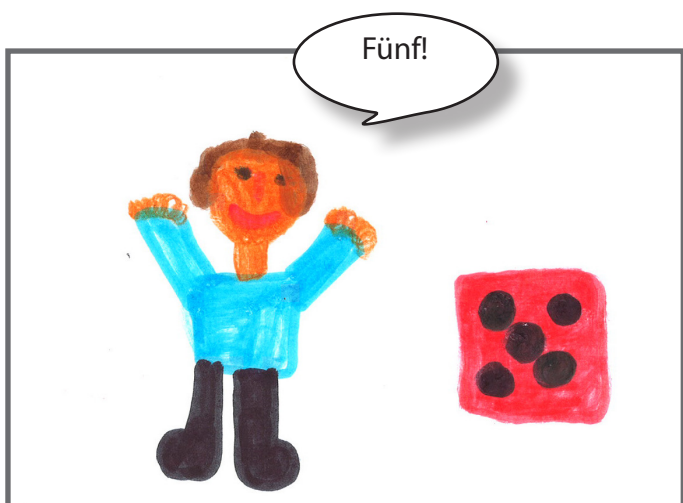
Was ist eine Abstimmung?

Wenn wir gemeinsam eine Entscheidung treffen und jeder eine Stimme hat, ist das eine Abstimmung. Worüber können wir Kinder abstimmen?

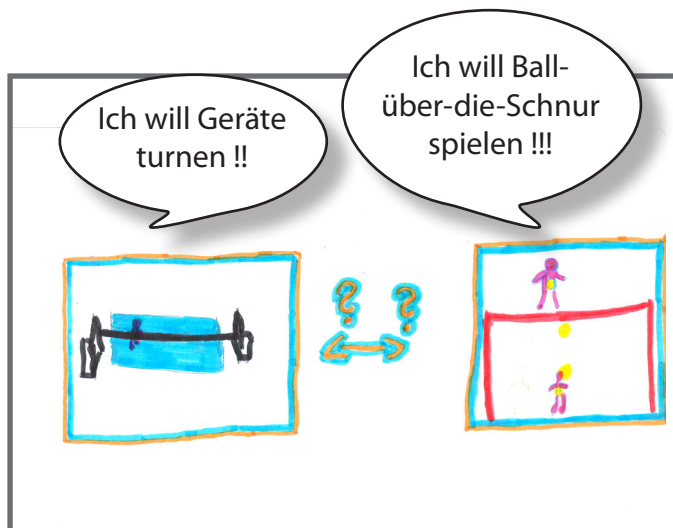
Wir entscheiden hier beim Spiel, ob wir den roten oder den gelben Würfel nehmen. Beim Turnen entscheiden wir, ob wir ein Ballspiel spielen oder ob wir Geräte turnen. Wir entscheiden in der Klasse, ob wir Wandern gehen wollen oder Zelten. Am Schluss ist herausgekommen, dass wir Wandern gehen.

Bei uns in Oberösterreich wird alle sechs Jahre

der Gemeinderat gewählt. Hier wird über Dinge abgestimmt, die für die Gemeinde wichtig sind. Das Parlament steht in Wien und dort wird über Gesetze für ganz Österreich abgestimmt. Im Nationalrat stehen die Abgeordneten auf, wenn sie für ein Gesetz sind. Heute haben wir Frau Mag<sup>a</sup>. Pramrer zu Besuch gehabt. Sie ist die Nationalratspräsidentin und kommt aus unserer Gemeinde. Die Aufgabe der Präsidentin ist es, darauf zu achten, dass alle Abgeordneten zum Sprechen kommen und niemand zu lange redet.



Mit welchem Würfel wollen wir spielen?



Was wollen wir im Turnunterricht machen?

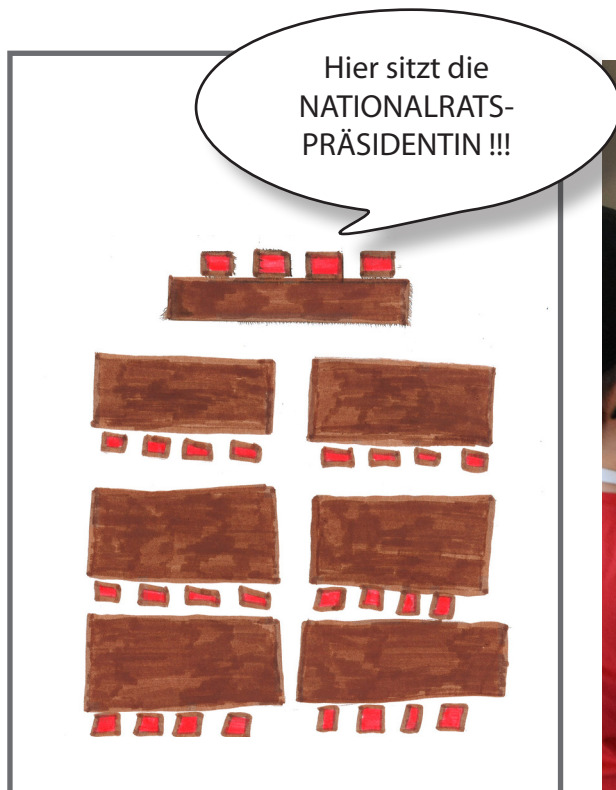


Eine Abstimmung in der Klasse.



Jonas (10), Pascal (9), Marlene (10)





Das ist der Nationalrat. Hier wird über Gesetze für ganz Österreich abgestimmt.



Die Nationalratspräsidentin war heute zu Besuch in der Demokratiewerkstatt.





## SO KÖNNEN WIR MITBESTIMMEN

Heute zeigen wir euch verschieden Möglichkeiten, um im Staat mitzubestimmen. Außerdem gibt es für euch noch ein kleines Quiz. Viel Spass!

### Volksabstimmung

Eine Volksabstimmung wird dann gemacht, wenn eine schwierige Entscheidung gefällt werden muss. Ein Beispiel dafür wäre eine Verfassungsänderung. In Österreich hat es nur zwei davon gegeben, 1978 über die friedliche Nutzung von Atomkraft und 1994 über den Beitritt Österreichs zur EU.

### Volksbefragung

Die PolitikerInnen wollen von den Wählern und WählerInnen wissen, was sie über ein bestimmtes Thema denken. Das kann in der Gemeinde, im Bundesland oder in ganz Österreich vorkommen. Die PolitikerInnen müssen dann aber nicht das umsetzen, was gewählt worden ist.

### Volksbegehren

Bei einem Volksbegehren hat eine Person oder eine Gruppe eine Idee für ein Gesetz. Jetzt müssen 100.000 Unterschriften gesammelt werden. Wenn das gelingt, muss dieses Gesetz im Nationalrat diskutiert, aber nicht unbedingt umgesetzt werden.

### Das Quiz

**1) Wie viele Volksabstimmungen gab es bis jetzt in Österreich?**

- A) zwei
- B) drei
- C) eine

**2) Wo kann eine Volksbefragung statt finden?**

- A) im Bezirk
- B) in der Gemeinde, im Bundesland und im Bund
- C) nur im Bundesland

**3) Wie viele Stimmen muss man bei einem Volksbegehren haben?**

- A) 10.000
- B) 1.000.000
- C) 100.000

**4) Was wollen die PolitikerInnen von den WählerInnen bei einer Volksbefragung wissen?**

- A) ihre Träume
- B) ihre Meinung
- C) ihren Glauben

**5) Muss das Ergebnis einer Volksabstimmung umgesetzt werden?**

- A) Nein, muss es nicht.
- B) Ja, auf jeden Fall.
- C) Ja, aber es gibt Ausnahmen.



Manuel (10), Jakob (10), Fabian (10), Stefan (10)



Einige BürgerInnen bei einer Volksbefragung.

**Die Lösung:** 1)=A, 2)=B, 3)=C, 4)=B, 5)=B

## MEINUNGSFREIHEIT

**Wir haben uns zwei Situationen über die Meinungsfreiheit ausgedacht und dazu zwei Fotostorys gemacht. Wenn euch das Thema interessiert, dann schaut euch die Fotostory an!**

### Fotostory 1:

Du, ich habe ein Gerücht über einen Politiker gehört. Er will in Zukunft 35 SchülerInnen in eine Klasse setzen!

Aha, dem muss ich gleich nachgehen. Das muss in die Zeitung!

Ich habe gehört, dass sie zukünftig 35 SchülerInnen in eine Klasse stecken wollen! Wollen Sie das kommentieren?



Das ist eine Lüge, dafür würde ich mich niemals einsetzen! Sie dürfen keine Lügen veröffentlichen!

### Fotostory 2:

Was sagen die da über mich?!

Ich finde das neue Gesetz der Diktatorin sooo blöd!



Na toll! Jetzt sind wir im Gefängnis!

Ich hab's dir doch gleich gesagt, man darf in einer Diktatur seine Meinung nicht äußern.



Meinungsfreiheit bedeutet, dass man seine Meinung in der Öffentlichkeit frei äußern darf. Als ReporterIn darf man keine Lügen verbreiten und man darf auch niemanden öffentlich beleidigen. Das seht ihr in der ersten Fotostory. Leider gibt es nicht in allen Ländern das Recht, seine Meinung frei zu sagen. In Diktaturen darf man seine Meinung nicht frei sagen, sonst erhält man vielleicht eine hohe Geldstrafe oder man kommt ins Gefängnis. Davon handelt die zweite Fotostory. Wir sind froh, dass es in Österreich Meinungsfreiheit gibt, weil man sagen darf, was seine eigene Meinung

ist, ohne gleich dafür bestraft zu werden. Es ist auch wichtig, um sich eine eigene Meinung zu bilden, denn nur so kann man mitbestimmen.



**Sebastian (10), Sophie (10), Fabio (10)**





## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
Hersteller: Parlamentsdirektion  
Grundlegende Blattrichtung:  
Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.  
Partizipationswerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

4A  
VS Bruckmühl  
4901 Ottnang am Hausruck